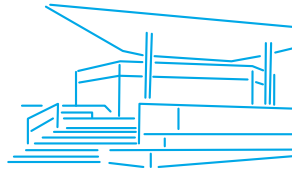


Bauhaus am Kulturforum



Die ganze Welt feiert dieses Jahr den 100. Geburtstag des Bauhauses, und natürlich auch Berlin, das für kurze Zeit Sitz der berühmten Kunst- und Designschule war. Mit der Langen Nacht der Museen beginnt die „bauhauswoche berlin 2019“, die zu Ausstellungen, Vorträgen, Filmen und Workshops am Ernst-Reuter-Platz und in der ganzen Stadt einlädt. Am Kulturforum können Sie sich schon einmal darauf einstimmen!

Periskop-Walk zum Kulturforum

Klangkünstler Rochus Aust zieht mit seinem Stromorchester vom Ernst-Reuter-Platz zum Kulturforum. Mitgeführt wird ein Periskop, mit dem man in das Gropius-Haus im Hansa-Viertel und über die Bauzäune um das Bauhaus-Archiv und die Neue Nationalgalerie schauen kann. *Start am The Temporary – Bauhaus-Archiv (Knesebeckstr. 1–2) um 18 Uhr, Ankunft am Kulturforum gegen 19.30 Uhr*

Dessau in Berlin

Die Miniaturversion des Dessauer Bauhauses, die „Wohnmaschine“ Van Bo Le-Mentzels, macht Station auf der Piazzetta des Kulturforums. Eine Lampe bauen in 100 Sekunden? Le-Mentzel, Erfinder der „Hartz-IV-Möbel“, zeigt, wie es geht. *Materialkosten einschließlich Sparlampe 3 Euro. Piazzetta: 18.30–21.30 Uhr*

Bauhaus Dessau virtuell

Mit einer VR-Brille können Sie durch die Säle des Dessauer Bauhauses gehen! Robert Huber erläutert, wie die Anwendung entstand. *Eingangshalle EG: 19.45 | 20.45 | 21.45 Uhr*

Bauhaus zum Anfassen

Sind die berühmten Bauhaus-Klassiker, zum Beispiel der „Wassily“-Stahlrohrstuhl von Marcel Breuer, nur schön oder auch praktisch? Probieren Sie es aus und nehmen Sie Platz! *Eingangshalle UG*

Bauhaus-Farbstudien nach Alten Meistern

Welche Farbprobe passt zum jeweiligen Gemälde? Alte Meister werden zu Farbcollagen. *Gemäldegalerie: 18.30 | 20.00 | 21.30 | 23.00 Uhr*

Bauhaus-Fotostudio

Dreieckig oder rund, aus Glas oder aus Stoff? Suchen Sie sich eines der fantasievollen Kostüme aus und lassen Sie sich als Bauhaus-Tänzer*in fotografieren! *Eingangshalle UG: 18–21 und 22–24 Uhr*

László Moholy-Nagy und die Neue Typografie

Kurator Michael Lailach führt durch die Ausstellung der Kunstbibliothek. *Sonderausstellungsraum im 1. OG: 19 | 20 | 21 | 22 Uhr*

Post-digital

Die experimentelle Typografie-Werkstatt p98a von Erik Spiekermann stellt ihre Letterpress-Druckmaschine ins Museum. Es darf gedruckt werden! Kommen Sie ins Gespräch mit Erik Spiekermann. *Materialkosten 3 Euro. Vor dem Sonderausstellungsraum im 1. OG: 19–24 Uhr*

Frei nach Oskar Schlemmer

Aus zweidimensional wird dreidimensional, aus Papier ein Kostüm. Verwandeln Sie sich in eine Schlemmer-Figurine! *Eingangshalle UG: 18–24 Uhr*

Verwandlungen

Mode-Designer*innen des Lette-Vereins zeichnen Sie als Mode-Model im Stil der „Goldenen Zwanziger“. *Eingangshalle EG: 19.30 | 20.30 | 21.30 Uhr*

Mode-Flashmob

Mode-Designer*innen des Lette-Vereins präsentieren ihre von den „Goldenen Zwanzigern“ inspirierten Entwürfe.

Tanz durch die Nacht

Inspiriert von Oskar Schlemmers „Triadischem Ballett“ bewegen sich Tänzerinnen über die Flächen und Treppen des Foyers.

Charleston-Tanzkurs

Er hielt die Zwanzigerjahre in Atem: der Charleston. Tänzerinnen von „Les Belles Magnifiques“ führen ihn vor und laden anschließend zum 15-minütigen Tanz-Workshop ein. *Eingangshalle UG: 21.30 | 22.30 | 23.30 | 0.30 Uhr*

Marching Band

Die Swingboppers sorgen mit Jazz aus New Orleans für gute Stimmung. *18.30–23.30 Uhr | stündlich*

Kulinarisches

Dinnen und draußen erwarten Sie allerlei Köstlichkeiten: Darunter Wels von der Lichtenberger Stadtfarm, schwäbische Käsespätzle, vegane Snacks und Bio-Weine aus Franken und Österreich. Lassen Sie die Lange Nacht mit den von „Brandstifter“ eigens kreierten Cocktails „Gin van der Rohe“ und „Walters Mule“ ganz entspannt ausklingen – und dies sogar bis 3 Uhr nachts!

